

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1928

4.2.1928 (No. 35)

Um das Schicksal einer deutschen Stadt

Neue Bürgermeister in Mannheim

Für Mannheim ist durch die jüngst erfolgte Wahl eines neuen Oberbürgermeisters und eines ersten Bürgermeisters eine entscheidende Wendung eingetreten. Es wäre nicht Anlaß, über solche Dinge außerhalb der lokalen Grenzen zu sprechen...

Wir kennen zunächst heute Mannheim mehr als die Stadt der rauchenden Kamine, der proletarischen Masse. Der Aufschwung, den Mannheim dank seiner günstigen Lage auf dem Delta zwischen Rhein und dem in ihm mündenden Neckar unter der energischen Leitung von Oberbürgermeister Beck genommen hatte...

einem vortrefflichen Ruf hinein. Man war es in Deutschland schon gewohnt, daß erste Kräfte — teilweise jetzt von internationalem Ansehen — von dieser Stadt ausgegangen sind. Wir wissen, daß Bodanzky, Weingartner, Furtwängler, daß Sagemann, der jetzige Kundfunkleiter, in Mannheim längere Jahre wirkten...

Unter Oberbürgermeister Martin, der ebenfalls schon vor dem Krieg verstarb, konnte die Pflege der Kunst in Mannheim eine wichtige Aufgabe in der Gründung der Kunsthalle durchzuführen. Der Kunsthandel war nach dem Krieg die Stadt verließ. Es wäre ungerührt zu sagen, daß die Kunstschätze unter der jetzigen Leitung von Dr. Hartlaub Schaden gelitten haben...

mühte aufgewogen werden. Denn schließlich ist es auch für den Museumsbeamten notwendig, nicht allein „gut“, sondern auch „billig“ zu kaufen, zumal, wenn es sich nicht um unersehbare Werte handelt. Gleich zu dem Zeitpunkt, da das Ausscheiden von Oberbürgermeister Dr. Kubler und Bürgermeister Ritter feststand, entwickelte sich eine lebhafte Diskussion über Mannheims Zukunftsaufgaben in der Presse...

Das Zentrum mit dem ersten Bürgermeister eine doppelt schwierige Aufgabe, die davon abhängt, wie sich das Verhältnis zum Oberbürgermeister der Sozialdemokratie gestaltet. Es geht — auch von katholischen Geistlichen bestätigt — Dr.heimerich der Ruf eines gerechten Mannes voraus. So führte er sich mit einer Uebersetzung ein, die Sympathie und Hoffnung auch in anderen Kreisen erwecken mag...

langen Schritte auf das zierliche Maß seiner Gefährtin zu fürzen. Wenn jemand ihn so trippeln sah, würde er sich wohl lächerlich vornehmen und sich ärgern. Doch es sieht sie niemand als der liebe Gott, und darum kommt ihm die Sache lustig vor. Er gerät mit jedem Schritt tiefer in eine stille, behagliche Seiterkeit, so daß er beinahe geneigt ist, zu schlafen...

Für den Bürgermeister des Zentrums besteht wohl die Gefahr, daß unter Umständen versucht werden könnte, seinen Einfluß nach Möglichkeit zurück zu dämmen, wozu immer noch das Abstimmungsverhältnis in Mannheim mancherlei Möglichkeiten bietet. Wer weiß, wie viele Auswege es doch gibt, auch die schönsten Stadtratsbeschlüsse auf dem Verwaltungsweg in tote Geleise zu laivieren...

Baden Reichsschulgesetz und die heftigen Katholiken

Von Mainz, 1. Februar, wird gemeldet: Der Beschluß, die Simultanschule in Hessen bereinigen zu wollen, hat bei den heftigen Katholiken den schärfsten Widerpruch hervorgerufen, zumal er eine Vergewaltigung des Elternrechtes und ein Bruch der Verfassung wäre...

Der katholische Lehrerberein in Hessen protestiert schärfstens gegen den Beschluß betreffend § 20 des Reichsschulgesetzes und erwartet von der Zentrumsfraktion entschiedenes Eintreten für die Gleichberechtigung Hessens bis zu den letzten Konsequenzen.

Man sollte es für unmöglich halten, daß deutsche Parteien es wagen, einem Teil der deutschen Staatsbürger, unter anderem denen in Baden und Hessen, ein Recht zu verweigern, das alle anderen deutschen Staatsbürger haben sollen, das Recht nämlich, selbst mitzubestimmen, welche Schule ihre Kinder besuchen sollen. Ein Reichsschulgesetz, das einen solchen Gewaltakt gegen die Gewissensfreiheit — denn das wäre es — bereinigen würde, ist selbstverständlich für das Zentrum unannehmbar.

Das Moorgespinnst

Roman von Heinrich Liaden.

Als er die dritte Querrinne fertig hat, richtet er sich auf. Er hat einen bekannten Ton vernommen, der einen hellen Schein auf sein Gesicht zaubert. Am Rande des Afers steht Marifke. Sie winkt sich zu. Jan stößt seinen Spaten tief in die Erde und schuppt mit langen Schritten zu Marifke hinüber...

schnell und die Wurzeln saugen alle Feuchtigkeit aus dem Boden. Marifke aber ist noch immer ungläubig. „Und das Wasser in den Rinnen?“ „Da tritt ein Nähn voll Triumph in das Gesicht des Wurzeln.“ „Denk doch an den Kanal.“ „Oh, du willst es in den Kanal leiten?“ „Natürlich. Er führt ja hart hier vorüber.“ „Nun hat er sie halb überzeugt.“ „Oh, ein Wald im Moor! Das ist ja herrlich! Ein richtiges Wunder! Jan, wenn du es fertig bringst, bist du ein Zauberer.“

„Was gemerkt?“ „Nun, von uns.“ „Ob er von uns was gemerkt hat? Wie du fragst! Sind wir nicht groß genug, um bemerkt zu werden?“ „Er schneidet eine Grimasse und droht ihr.“ „Du — daß auf — wenn du mich narren willst! — Ich meine — daß was ist — zwischen uns.“

haft lassen will, entweder ein glattes Gesicht oder einen regelrechten Bart haben muß. Er hat aber eine Haut wie ein Zigel. „Doch wenn auch Jan's Knie so derb sind, und wenn sie auch abseuflich kranken und stechen, Marifke mußt sich nicht. Sie blinzelt zu ihm hinauf wie eine junge Kage. Erst nach einer ganzen Weile sträubt sie sich und greift nach Jan's Ohrläppchen und zapft daran.“ „Was willst du denn eigentlich — du?“ „Ich meine, ob davon der Onkel Heim wohl was weiß.“

„Geh's nicht, Jan?“ „Oh — ich denke, es geht. Wenn ich nur genug Sand finde.“ „Sand? Woher willst du den nehmen?“ „Ich weiß eine Stunde von hier eine Stelle, da ist ein Sandloch. Auch Steine sind da Schotter. Der Wea ist nicht schlecht. Ich könnte den Tag vier Karren voll beschaffen.“ „Und dann, glaubst du, wird der Boden trocken?“ „So trocken, daß ich pflanzen kann.“ „Buckweizen?“ „Nein — Bäume, Tannen — oder wenigstens Weiden.“

„Nun schüttelt den Kopf. Denkt darüber nach was man wohl in der Luft Schönes sehen könne. Findet aber nichts.“ „Na, denn man zu.“ knurrt er und schultert seinen Spaten. Marifke schiebt ihren Arm unter den seinigen, und dich nebeneinander schreiten sie über den schmalen Pfad. Es fällt dem Burischen schwer, seine

der Tausend, flingt das schnippisch! Jan ist ganz perplex. Er wirft den Spaten von sich. Sucht nach Worten. Doch der Ruckel finde in solcher Lage gleich die rechten Worte. Sicher ist, Jan findet sie nicht. Doch er findet die rechte Tat. Er nimmt den Kopf Marifkes zwischen seine großen Hände, ganz fest. Sie blickt ihn an, ganz ohne Furcht, nur neugierig, was er weiter tun wird. Da küßt er sie. Seine schlecht rasierte Oberlippe und sein staedliches Kinn kommen mit ihrem Vtirrichgesehen in eine so enge Berührung, daß sie schon daran erkennen muß, daß in der Tat etwas zwischen ihnen ist. Jan aber ist ein täppischer Bär. Er weiß nichts davon, daß der, der ein junges Weib so recht her-

Ein junger Mann in städtischer Kleidung, hochgewachsen und schlank. In dem braunen Gesicht blinnde Augen voll Geist und Wärme, auf der Lippe ein kleines braunes Schnurrbartchen. (Fortsetzung folgt.)

Vien

Schwetinger Schweinemarkt vom 2. Febr. Zufuhr 157 Milchschweine...

Pforzheimer Schlachtviehmarkt vom 2. Febr. Auftrieb: 1 Ochs, 3 Kühe, 2 Rinder, 3 Farren...

Zum Schweinemarkt in Kehl am 2. Februar waren aufgeföhren 6 Läufer und 206 Ferkel...

Der Schweinemarkt in Immendingen vom 2. Februar hatte eine Zufuhr von 80 Ferkeln...

Der Viehmarkt in Bonndorf am 2. Februar war mit 40 Stück befahren; davon wurde über die Hälfte verkauft...

Der Vieh- und Schweinemarkt in Radolfzell am 1. Febr. war befahren mit 63 Ochsen, 41 Kühen, 58 Kalbinnen, 112 Jungkälber...

Dem Schweinemarkt in Pullendorf waren 148 Ferkel zugeführt, davon wurden verkauft 123 Stück...

Metalle

Berliner Metallnotierungen vom 3. Februar.

Elektrolytkupfer 135,25. Original-Hüttenaluminium 210, desgl. in Walz- oder Drahtbarren 214...

Pforzheimer Edelmetallpreise vom 3. Febr. Ein Kilo Gold 2800 Mk. G., 2814 Mk. Br.

Landwirtschaft

Amerika verläßt das Internationale Überbauinstitut in Rom

Die Vereinigten Staaten haben ihren Delegierten beim Internationalen Überbauinstitut in Rom, Prof. Hobson, zurückgezogen...

Das Internationale Institut ist 1906 durch die Initiative des Königs von Italien ins Leben gerufen worden...

Tages-Anzeiger

für Samstag, den 4. Februar 1928

- Sabotisches Landestheater. Nachm. 8 Uhr: „Die Puppenfee“...

Karlsruhe

den 4. Februar 1928

Ich habe Zeit

Nämlich: meine kleine Wanduhr tickt nicht mehr! Seit drei Tagen!

Zunächst suchte ich den Schlüssel, sie aufzuziehen und wieder zum Gehen zu bewegen...

Es ward eine Stille um mich, deren Fremdheit mich anfangs wie eine beängstigende Atmosphäre bedrückte...

Das fand ich erst wieder bei einem Abendgang durch die lärmdurchtobte Stadt. Es ratterte in den rasenden Automobilen...

Endlich, da es in meinem Kopfe sumnte wie in gespannten Drähten, fiel mir, zufluchtend mein Zimmer ein...

Ich habe Zeit. Eine nahe Fabrikfirene sagt mir genug. Sie ruft früh zur Arbeit, mittags zur Essenspause...

Und weil ich Zeit habe, habe ich keine Zeit, neugierig nach der Stunde zu sein.

Peter Bauer.

Mein Besuch bei Paul Burhard

Wer gestern Abend am Marktplatz aus der Straßenbahn stieg, dem fiel die Menschenansammlung vor dem Spezialhaus Paul Burhard für Damen- und Herren-Modell auf...

Zahneratzünde aus Dipla-Metall

In Karlsruhe hat sich eine neue Industrie niedergelassen, die aber in kurzer Zeit einen schnellen Aufschwung genommen hat...

Die hervorragenden Eigenschaften des Kruppischen Chrom-Nickel-Stahls, wie geringes spezifisches Gewicht, hohe Festigkeit...

Treppehausbeleuchtung

Das Karlsruher Elektrizitätswerk hat in den letzten Wochen — einem langst gefühlten Bedürfnis entsprechend — die Brenndauer der mit automatischen Schaltuhren ausgerüsteten Treppenhausbeleuchtungen in allen Häusern zu erweitern...

Für die automatische Beleuchtung eines Treppenhauses mit 5 Lampen sind daher künftig monatlich zu zahlen:

Table with 3 columns: Description, Price, Total. 5 Lampe 4 zu 60 Pfg. 3.00 Mk. Schalthülsgebühren 0.60 Mk. Zusamment: 3.90 Mk.

Die erhöhten Gebühren können in der bisherigen Weise umgelegt werden.

„Tinte und Schminke“

Weber das Programm des Abends teilen wir folgendes mit: Die Saalöffnung findet um 8 Uhr statt. Von 8-9 Uhr ist Promenadenkonzert...

Wintersport-Sonderzug von Mannheim nach dem Schwarzwald

Am Samstag, den 4. Februar, verkehrt ein Sonderzug 4. Klasse Mannheim ab 14.30 über Schwetzingen ab 14.57, Karlsruhe ab 15.51...

Wanderungen im Hätikon

In herrlicher Landschaft ist ein freundliches Erlebnis für den Naturfreund, und es ist nur natürlich, wenn er hervorhebende Einzelheiten der Wanderung durch photographische Aufnahmen im Bilde festhält...

Teil noch ein edler Wein wächst, schöne Wälder und hohe, interessant geformte Bergspitzen, die eine herrliche Aussicht bieten...

Kriegsgräberfürsorge. Die Arbeiten des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge e. V., Berlin, an der Ausgestaltung der gesamten Sammelfriedhöfe in Frankreich...

Städt. Sparkasse Karlsruhe. Wie im Jahre 1927, ist auch diesmal der Monat Januar ein Reformmonat gewesen...

Karlsruhe als Kongressstadt. Der 1. Deutsche Polizeihundebereich e. V., Sitz Duisburg (Rheinl.), wird seinen Hauptberhandlungstag am 18. und 19. Mai d. J. in Karlsruhe abhalten...

Betriebsunfall. Heute früh 4 Uhr entgleite auf der Güterbahn Karlsruhe-Rangierbahnhof ein Karlsruher Westbahnhof auf freier Strecke ein mit einem schweren Mischteil beladener Güterwagen...

Briefsendungen nach dem Saargebiet. Im Verkehr nach dem Saargebiet sind vom 1. Februar an Briefe im Gewicht über 500 Gramm bis 2 Kilogramm, Drucksachen über 1-2 Kilogramm...

Feuer. Durch Wegwerfen eines brennenden Zigarettenstummels entzündet am Freitag früh im Abort eines Hauses der Rintheimerstraße Feuer, durch welches der Boden des Abortes zerstört wurde...

Alemannen-Strandfest 1928 „Frohe Stunden am Neckar“ Am Samstag, den 25. Februar 1928 in sämtlichen Räumen der Städtischen Festhalle. 4 Kapellen, Künstler-Cabarett im kleinen Saal, Hervorragende Ausschmückung.

Diebstahl. In Durlach entwendete in der Nacht zum Donnerstag ein Unbekannter an mehreren Häusern die Messingplatten von elektrischen Klingelleuchten.

Festgenommen wurden: Eine 89 Jahre alte Verkäuferin von hier, wegen Verletzung des Offenbarungseides, ein 80 Jahre alter Vater aus Weidenau wegen Betrugs und Urkundenfälschung, ein 29 Jahre alter Vater aus Benglen (Schweiz), wegen Diebstahls, ein 24 Jahre alter Buchbinder von hier wegen Urkundenfälschung und Betrugs, ein Schüler von hier wegen Unterschlagung, ein Arbeiter von Durlach wegen Betrug, ein Metzger von Neustadt wegen Verleumdung, ein Wagner von Durlach wegen Erregung öffentlicher Mergernisse, durch Vornahme unächtiger Handlungen, ein Schürmüller von Lindenberg, der vom Amtsgericht Neustadt a. S. wegen Verleumdung gefasst wurde, ein aus einer Anstalt entlassener Fürsorgegehlting, ferner zehn Personen wegen verschiedener sonstiger strafbarer Handlungen.

Fahradiebstahl. In den letzten Tagen wurden in verschiedenen Gegenden hiesiger Stadt wieder mehrere Fahrräder aus Hausgängen und Höfen durch noch nicht ermittelte Täter gestohlen.

Veranstaltungen

Städtisches Landestheater. In der Neuenmißleitung von Gounods Oper „Margarethe“ am Sonntag, den 5. Februar, sind beschäftigt die Damen Franz (Margarethe), Straß (Siebel), Reimer (Schweffel) und die Herren Rühr (Valentin), Schuster (Mephistopheles), Witt (Pant) und J. Gräßinger (Brand). Musikalische Leitung: Hubert Schwarz. In Szene gesetzt von Otto Krauß. Das Libretto ist entworfen von Edith Pfelefeld. Die Vorstellung beginnt um 18 1/2 Uhr.

Koncert-Konzert Juan Manén. Sonntag, den 5. Februar, um abends 8 Uhr eine Sonderveranstaltung der Konzertdirektion Kurt Reufeldt statt: Juan Manén, der berühmte spanische Geiger, dessen Oper „Xero und Alh“ vor einigen Tagen bei uns zur Aufführung kam, wurde für ein Sonder-Konzert gewonnen. Das Programm, das die Vervielfachung des großen Violinevirtuosen zum Ausdruck bringt, beginnt mit dem Violin-Konzert in G-moll von

Bruch, das schon viele Jahre nicht mehr bei uns gespielt wurde. Es folgt als Hauptnummer des Abends die berühmte Chaconne von J. E. Bach für Violin allein eines der herrlichsten Werke der Violin-Literatur Den dritten Teil des Abends bildet eine Reihe von kleineren Gelegenheitsdarstellungen die Romane in G-dur von Beethoven, Le Cou-Cou von Daquin-Manén, Clud-Manén: Meigen seeliger Geister und die Zigeunerweisen von Sarasate. Wie uns mitgeteilt wird, ist der Vorverkauf ein äußerst reger. Vorverkauf nur bei Kurt Reufeldt, Waldstr. 88.

Klavier-Absend-Programme. Die Geigerberga-Musik-Familie hat für ihr 8. Karlsruher Konzert, das kommenden Sonntag, 6. Februar, abends 8 Uhr, im Eintrachtsaal stattfinden wird, ein abwechslungsreiches und vielteiliges Programm ausgewählt. Nach einer Gruppe klassischer Stücke von Mozart, Scarlatti und Handel, wird die Künstlerin die herrliche Violon-Sonate von Beethoven zum Vortrag bringen, ferner 3 Studien von Chopin und zum Abschluß das Virtuosenstück „Venezia e Napoli“ von Liszt. Karten bei Kurt Reufeldt.

Das Konzert des „Schwarzen Kästchens“. Der bekannte Regie-Vorleiter Francis Wares, welcher in seinem Lieder- und Arien-Abend am kommenden Dienstag, den 7. Februar, abends 8 Uhr, zum ersten Male im Karlsruher Eintrachtsaal auftritt, bringt ein reiches und sehr interessantes Programm. Kartenausgabe bei Kurt Reufeldt.

Theateraufführung in Bulach. Voller Freude, Poesie und Zufriedenheit denken alle, die sich am Sonntag abend im Rathauskaule einfanden, an diese schönen Stunden zurück. Liebe alte bekannte Gesellen aus Christoph von Schmidts Erzählungen wurden da in dem Volksstück „Rosa von Tannenburg“ von Peter Gumpert in lebendig-frischer Weise vor Augen geführt. Alle Darsteller gaben sich Mühe, ihre Rollen gut und mit Empfindung zum Ausdruck zu bringen. Die ganze Aufführung darf wirklich als wohl gelungen bezeichnet werden. Es soll aber auch denjenigen nicht vergessen werden, der mit vieler Mühe Arbeit und Geduld alles zum Gelingen brachte. Und es ist recht wohl man ihn dankbar sein, wenn man an die wirkungsvollen Kostüme und Szenarien denkt. Darum sei ihm an dieser Stelle auch ganz besonderer Dank aus-

gesprochen. Da das Theaterstück am Sonntag (5. 2.) wiederholt wird, so mögen sich wiederum zahlreiche Besucher einfinden, die herzlich lachen über auch meinen können. Diese Aufführung verdient wirklich das Interesse der weitesten Kreise, denn sie läßt keinen Besucher unbefriedigt von dannen gehen.

Massenball der „Typographia“. Wenn der Verein im vergangenen Jahre die Reihe der Massenbälle mit ihrem „Verkeiner Vorjahrmarkt“ eröffnete, so beschließt sie heute die großen Festveranstaltungen in der Festhalle mit dem gleichen Motto am Fastnacht-Dienstag. Man ist auch dieses Jahr, trotz der Schlußveranstaltungen wieder bemüht, eine gediegene Aufmachung zu bieten und bei aller Ungelegenheit des Massenballs einen gewissen Reiz zu wahren. Es stehen wieder sämtliche Räume der Festhalle zur Verfügung, die ohne weitere Zuschläge zugänglich sind und in denen jeder seine Tanz- oder Unterhaltungsauffahrt hat. Wie alljährlich wird auch diesmal der Massenball der „Typographia“ seine Anziehungskraft nicht nur auf das hiesige Publikum, sondern auch auf das auswärtige ausüben. Jetzt schon herrscht Nachfrage nach Vorverkaufs-karten. Da der Preis an der Abendkasse 5 Mark beträgt, ist es ratsam, sich frühzeitig nach den 3-Mark-Vorverkaufskarten umzusehen.

Gloria-Palast, am Rindfleisch, zeigt ab heute einen der besten Marinefilme „Al B. Weddigen“, das Heldenschicksal des bekannten Kapitäns und Kommandanten des deutschen Unterseebootes U 9. Das Manuskript ist von Billi Katz geschrieben. In den Hauptrollen sieht man Karl de Vogt, Gella Woja, Fred Solim, Fritz Albert, Ernst Hoffmann ujo. Der Film wurde bei seinen Aufführungen überall mit großem Beifall aufgenommen. Außer der tragischen Handlung bietet der Film wunderbare Wasser- und Luftaufnahmen, welche den erregenden Eindruck, den der Film hervorruft, noch besonders erhöhen. Das Beiprogramm ist dem Film entsprechend sehr gut und ansprechend gewählt. Jugendliche haben zu diesem Spielplan Zutritt.

Aus den Vereinen

Kath. Jugendverein Sdb. Es scheint, als habe sich die Südstadt zur Aufgabe gemacht, endlich einmal aufzuräumen mit dem fogen

Edeltisch, der überall unsere Vereinsbühnen überwuchert hat. Daß es nicht nötig ist, in zum Gemüt der Zuschauer zu sprechen, sentimentale Ritterspiele aufzuführen, deren Helbe Zunderwasser in den Adern haben, statt lebendiges Blut, das zeigte der Kath. Jugendverein am letzten Sonntag mit der Aufführung des Schauspiel „Der Steinberg von Köln“ von Franz Hillmann. Wir werden in das Mittelalter veretzt. Im heiligen Köln spielt sich das Geschehen ab; es ist das Ringen und Dulden der wahren Freundestreue, die nicht wankt, obgleich das Schicksal, in diesem Falle der falsche Freund, dem Getreuen eine Prüfung auferlegt, die über menschliches Erdulden zu gehen scheint. Die Darstellung unter der Leitung des Herrn Oskar Volkmann war ausgezeichnet. Die eigens für dies Stück hergestellten Bühnenbilder waren gut erst. (Siehe Aufführung Sonntag 1/8 Uhr.)

Auf Großhildjagd in Afrika. Der Allgemeine Deutsche Jagdclubverein, Bezirksverein Karlsruhe, hatte seine Mitglieder auf Freitag, den 20. Januar 1928 zu einem Vortrag mit Bildhildern über vornehmliches Thema eingeladen. Der Saal 8 der Brauerei Schrenpp war bis auf den letzten Platz besetzt. Um 1/2 12 Uhr eröffnete der erste Vortragende des Vereins, Herr Kapitän Dr. Ernst Bauer, die Veranstaltung und erteilte nach kurzen Begrüßungsworten Herrn Hauptmann a. D. Kund das Wort. Herr Hauptmann a. D. Kund, der schon von mehreren früheren Vorträgen in unserer Stadt einer breiteren Öffentlichkeit bekannt ist, und selbst lange Jahre als Offizier, Farmer und Jäger in unferen afrikanischen Kolonien und Nachbargebieten tätig war, schilderte den Wildreichtum der verschiedenen Gegenden des schwarzen Erdteils, die verschiedenen vorkommenden Arten, aber auch die Gefahren, die diesen durch die unauffällige fortsetzende Zivilisation und Industrialisierung drohen und die unvermeidliche Ausrottung mancher wertvoller Wildarten nach sich ziehen müssen. Er sprach über die von uns unter deutscher Verwaltung in früheren Jahren, und in neuerer Zeit von den verschiedenen anderen Kolonialmächten erlassenen Wildsorgegesetze und geschaffenen Wildschutz-

WEISSE WOCHE

Zu dieser einzigartigen Verkaufs-Veranstaltung trafen wir dieses Mal besonders sorgfältige Vorbereitungen. — Unsere ganzen Fachkenntnisse und Erfahrungen, unsere jahrzehnte langen Beziehungen zu ersten Fabrikanten nützten wir aus, um gewaltige Warenmengen bereitzustellen und das Preiswerteste zu beschaffen, was seit Monaten am Marke war, immer unter Wahrung unseres bewährten Grundsatzes: „Nur Qualitätsware ist wirklich billig.“ Sehenswerte Schaufenster- und Innen-Dekorationen, ganz in chinesischem Stil gehalten, bilden den Rahmen dieses bedeutungsvollen Sonder-Verkaufs

Wäschestoffe table with 2 columns: Item description and price.

Pettuch-Stoffe table with 2 columns: Item description and price.

Bett-Damaste table with 2 columns: Item description and price.

Handtuchstoffe table with 2 columns: Item description and price.

Unsere Spezial-Qualitäten Wäsche-Stoffe section with list of items and prices.

Baumwollwaren table with 2 columns: Item description and price.

Bettfedern table with 2 columns: Item description and price.

Metall-Bettstellen table with 2 columns: Item description and price.

Tisch-Wäsche table with 2 columns: Item description and price.

Frottier-Wäsche table with 2 columns: Item description and price.

Taschentücher table with 2 columns: Item description and price.

Kleiderstoffe table with 2 columns: Item description and price.

Matratzen table with 2 columns: Item description and price.

Bett-Wäsche table with 2 columns: Item description and price.

Herren-Stoffe table with 2 columns: Item description and price.

Gardinen table with 2 columns: Item description and price.

Möbelstoffe table with 2 columns: Item description and price.

Tisch- und Diwan-Decken table with 2 columns: Item description and price.

Preisausschreiben! section with text and list of prizes.

Auf alle nicht reduzierten Preise 10% Rabatt section with list of items and prices.

Dekorationen table with 2 columns: Item description and price.

Wafel-Decken table with 2 columns: Item description and price.

Restposten table with 2 columns: Item description and price.

Caecilien-Verein St. Stefan advertisement for a humorous evening.

Belertheimer Fußball-Verein E.-V. advertisement for a football match.

F. C. Frankonia advertisement for a football match.

Um zu räumen Sonder-Angebot advertisement for furniture.

Maier Weinheimer advertisement for wine.

Weißen Woche advertisement for clothing.

W. Boländer

Trotz größter Preiswürdigkeit 10% Rabatt auf meine bekannten Qualitätswaren.

Während der Weissen Woche kaufen, heißt Geld sparen!

Benützen auch Sie die günstige Gelegenheit. Sie finden bestimmt große Vorteile.

Table with 2 columns: Item description and Price. Items include Wäschetuche, Pelzkücher, Bett-Damaste, Bett-Kattune, Bett-Kattune, Bettuch-Halb eines, and Handtücher.

Julius Löwe

Wer der Platz 25

Ab spätere Handtücher, Tischtücher, Servietten, Leinwände, Kissenbezüge, Bettwäsche, Betttücher ausserst preiswert.

wurde von einem Redner aus der Versammlung über die außerordentlich großen Steuerlasten des Hunderts getagt und zum Vorschlag gebracht, daß die Spitzenvertretung des badischen Handwerks sich mit den anderen Wirtschaftsverbänden ins Benehmen setzen sollte, um gemeinsam Maßnahmen dieser Art herbeizuführen.

Die Weisse Woche, nicht zu Unrecht das Fest der weichen Waren genannt und auch dieses Jahr als einträglichste Kaufgelegenheit für Aussteuerwaren, Weißwaren, Gardinen etc. mit Spannung erwartet, hat begonnen.

trah ihrem Grundged: „Aus Qualitätsware ist wirklich billig“ vermeidet sie es, lediglich des Preises zuliebe minderwertige Ware zu führen.

Benützen Sie in Mülhburg in dringender Fällen einen Tachometer, so rufen Sie 2099 an. Die Firma Fahrrad-Kaiser in Mülhburg, Rheinstraße 59, hat es in dankenswerter Weise übernommen, das fahrende Publikum rasch und prompt zu bedienen.

Karlsruher Standesbudauszüge: Sterbefälle, 2. Febr. Marie Jacob, Geschäftsinhaberin, ledig, 80 Jahre. - 8. Febr. Karl Metzinger, Lokomotivführer, Chemann, 52 Jahre.

Kauf den Bad. Beobachter auf den Bahnhöfen

Herausgeber und Verleger: Badenia, A.-G. für Verlag und Druckerei, Direktor Wilhelm Jöhner, Karlsruhe. E.-L.-Anstalt: Dr. J. E. Meyer.

in denen jede Jagd verboten ist, um nach Möglichkeit die kostbaren Naturdenkmäler zu erhalten. So belagert wieder erst kürzlich eingegangene Berichte, daß z. B. der Elefant, den der Redner als den wahren König der Tiere bezeichnet, zwar infolge der Auswirkungen des Weltkrieges in den Gärten sehr zurückgedrängt und dezimiert ist, aber in den Regenwäldern Kameruns und den weiten Steppen des inneren Afrikas noch in hundert Herden auf seinen jahrhundertalten Pfaden und Wecheln zieht und hier auch noch lange Zeiten seine Ruhe haben wird.

Kund zahlreiche wohlgelungene Lichtbilder von seinen Reisen durch die afrikanischen Urwälder und Hochsteppen in den verschiedensten Gegenden, die dem Beschauer die Schönheiten und die Mannigfaltigkeit derselben vor Augen führte, sowie die Bildarien, die sie beherbergen. Reicher und anhaltender Beifall der zahlreichen Hörer, belohnte den Redner für seine interessanten und lehrreichen Ausführungen.

Bekanntmachung: Die Inhaber der im Monat Juni unter Nr. 1544, bis mit 15752 ausgefallenen Steuern...

Danksagung: Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Anteilnahme, die uns anlässlich des Hinscheidens unseres unvergesslichen Gatten und Vaters Wilhelm Baumeister...

Todes-Anzeige: Heute abend halb 8 Uhr ist unsere liebe, treubesorgte Schwester, Schwägerin und Tante Marie Jacob, Geschäftsinhaberin, nach langem, schwerem, mit grosser Geduld getragenen Leiden, wohl vorbereitet sanft entschlafen.

Verlag und Druckerei: Badenia, A.-G. für Verlag und Druckerei, Direktor Wilhelm Jöhner, Karlsruhe. E.-L.-Anstalt: Dr. J. E. Meyer.

Das Bankhaus Veit L. Homburger: Karlsruher Str. 11, Karlsruhe. Karlsruher Str. 11.

Gottesdienst-Ordnung

St. Stephan, Sonntag (Septuagesimae, Beginn der Fastenzeit): 6 Uhr: Frühmesse; 7 Uhr: hl. Messe mit Monatskommunion...

St. Peter und Paulskirche, Sonntag: 6 Uhr: Frühmesse und Beichtgelegenheit; 7 Uhr: Monatskommunion der Schulkinder; 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt...

St. Michaelskirche Beierheim, Sonntag: 6 Uhr: Beichtgelegenheit; 7 Uhr: Frühmesse; 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt und Monatskommunion der Kinder...

St. Martinskirche, Sonntag: 6 Uhr: Frühmesse mit Monatskommunion der Schulkinder; 7 Uhr: Kerzenweihe und Amt; 8 Uhr: Christenlehre...

St. Bonifatiuskirche, Sonntag: 6 Uhr: Frühmesse; 7 Uhr: Kommunionmesse mit gemeinsamer Monatskommunion der Schulkinder; 8 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt...

St. Jolefstr. Grünwinkel, Sonntag (Septuagesimae, Krönungsfest des hl. Vaters): 6 Uhr: Beicht; 7 Uhr: Frühmesse mit Monatskommunion der Schulkinder; 8 Uhr: feierl. Kerzenweihe...

St. Antoniuskirche Gengenau, Sonntag: 6 Uhr: Beicht; 7 Uhr: Kerzenweihe und hl. Messe; 8 Uhr: Müttervereinsversammlung mit Predigt...

Wallfahrtskirche Bidesheim, Sonntag: 6 Uhr: Vortrag und hl. Messe; 7 Uhr: Segensandacht, hernach Monatsversammlung des 3. Ordens mit Vortrag und Generalabsolution...

Gendefolge der Süddeutschen Rundfunk N. G.

Stuttgart Welle 579,7 Freiburg Welle 577

Sonntag, den 5. Febr. 11.30 Uhr: „Morgenfeier“. — 1.15 Uhr: Schallplattenkonzert. — 3 Uhr: Vortrag Dr. Koralluh: „Amerikanische Riesenschemen: Astor“. — 8.30 Uhr: Morgenstunde. — 4 Uhr: Unterhaltungskonzert. — 6.15 Uhr: Vortrag Dr. K. Ewenspoth, Stuttgart: „Eduardgeschichte vom Theater“. — 7.45 Uhr: Übertragung aus Karlsruhe: Regitationsgesellschaft Bruno Schoenfeld. — 7.30 Uhr: Aus Stuttgart und Freiburg i. Br.: „Nürtinger Lieder und Arien“. — 8.30 Uhr: „Eine Scherzstunde“, anschließend Übertragung aus Frankfurt a. M.: „Opernabend“.

Montag, den 6. Febr. 12.30 Uhr: Schallplattenkonzert. — 4.15 Uhr: Nachmittagskonzert. — 6.15 Uhr: Vortrag Universitätsprof. Dr. Verreyen, Bonn: „Die geistige Befreiung der Nation“. — 6.45 Uhr: Besichtigung. — 7.15 Uhr: Vortrag Dr. J. Bröner, Stuttgart: „Die Güterverteilung und ihre Formen: Der Arbeitslohn“. — 7.45 Uhr: Theaterstücke. — 8.15 Uhr: Übertragung aus Frankfurt a. M.: Konzert. — 10 Uhr: Übertragung aus der Stadthalle Stuttgart: Bericht über den Stand und Verlauf des Schallplattenkonzerts.

Dienstag, den 7. Febr. 12.30 Uhr: Stuttgart sendet Schallplattenkonzert. Freiburg sendet Schallplattenkonzert. — 4 Uhr: Aus dem Reiche der Frau. — 4.15 Uhr: Nachmittagskonzert. — 6.15 Uhr: Übertragung aus Karlsruhe: Vortrag von Prof. Dr. Leimüller, Karlsruhe: „Sehen und Beleben“. — 6.45 Uhr: Aus Stuttgart und Freiburg: Empfangsschaltungen. — 7.15 Uhr: Vortrag Dr. H. Klingensiefel, Stuttgart: „Kulturelle Autonomie“. — 8 Uhr: 27. Aufführung der Süddeutschen Rundfunkoper „Die eiden Wägen“, Die Opernprobe — 10 Uhr: Übertragung aus der Stadthalle Stuttgart: Bericht über den Stand und Verlauf des Schallplattenkonzerts.

Mittwoch, den 8. Febr. 12.30 Uhr: Schallplattenkonzert. Freiburg i. Br.: Schallplattenkonzert. — 3.15 Uhr: 8. Grotte von Zirmfelthoch erzählt. — 4.15 Uhr: Briefmarkenshow. — 4.20 Uhr:

Übertragung aus Frankfurt a. M.: Nachmittagskonzert. — 6 Uhr: Vortrag Prof. Dr. H. Göhler, Stuttgart: „Die Insel Malta“. — 6.30 Uhr: Übertragung aus Mannheim: Gewerkl. Kadett. Mannheim: „Gans in der Werkstatt des Stein-“



Druckers. — 7 Uhr: Aus Stuttgart und Freiburg Englischer Sprachunterricht. — 7.35 Uhr: Vortrag H. Weissenhofer, Stuttgart: „Verkaufssprache: Das Verkaufsgespräch“. — 8.15 Uhr: Übertragung aus Frankfurt a. M.: Singspiel: „Der dreizehnte Stuhl“.

Donnerstag, den 9. Febr. 12.30 Uhr: Schallplattenkonzert. Freiburg i. Br.: Schallplattenkonzert. — 4.15 Uhr: Nachmittagskonzert. — 6.15

Uhr: Übertragung aus Freiburg i. Br.: G. C. Duffe liest „Lustige Anknüpfungen“. — 6.45 Uhr: Aus Stuttgart und Freiburg i. Br.: Vortrag: „Der Blutdruck und seine Beziehungen zu den Krankheiten“. — 7.15 Uhr: Schachturnier. — 8 Uhr: Theaterabend. — 10.30 Uhr: Übertragung aus Berlin: Funktanzstunde. — 11—12 Uhr: Tanzmusik.

Freitag, den 10. Febr. 12.30 Uhr: Schallplattenkonzert. Freiburg i. Br.: Schallplattenkonzert. — 4.15 Uhr: Nachmittagskonzert. — 6.15 Uhr: Vortrag Prof. Dr. A. Gortzer, Monheim. „Deutsches Leben in Magadan“. — 6.45 Uhr: Übertragung aus Karlsruhe: Vortrag Dr. von Engelberg, Karlsruhe: „Die Nahrungsmittelversorgung Deutschlands“. — 8.15 Uhr: Übertragung aus Frankfurt a. M.: Konzert. — 9.30 Uhr: „Die Jagd nach dem Glück“ a. Abend.

Samstag, 11. Febr. 12.30 Uhr: Schallplattenkonzert. — 2 Uhr: Jugendstunde. — 8 Uhr: Unterhaltungskonzert. — 6.15 Uhr: Übertragung aus Freiburg i. Br.: Gummiritischer Piazog, Anton und Philander. — 6.45 Uhr: Aus Stuttgart und Freiburg: Vortrag Alfred Auerbach, Frankfurt: „Lustiges von Theaterliteratur“. — 7.15 Uhr: Vortrag Amtsgerichtsdirektor Dr. Kalke, Stuttgart: „Berufsbereins- und Betriebsvertretungsrecht“. — 8.15 Uhr: Übertragung aus Frankfurt a. M.: „Der Feldprediger“. — 10.30 Uhr: Übertragung aus Berlin: Funktanzstunde. — 11—12 Uhr: Tanzmusik.

Letzte Meldungen Aus dem württembergischen Landtag

Stuttgart, 2. Febr. In der heutigen Landtagsitzung wurde zunächst das Kapitel Veterinärwesen beraten. Dabei wurden allgemein die Fortschritte in der Bekämpfung der Seuchen begrüßt, in der Regierung für ihre Mithilfe Anerkennung ausgesprochen, und die Anträge des Finanzausschusses ohne Abstimmung angenommen. Ebenso wurden die Anträge zum Kapitel Hebammenchule

nach kurzer Aussprache unbeanstandet angenommen. Längere Zeit benötigte zur Beratung Kapitel Straßen- und Wasserbau. Aus fast allen Bezirken des Landes wurden Klagen und Wünsche vorgebracht. Die Abg. des Zentrums traten für Verbesserungen von Straßen und entsprechende Zuschüsse an die Amtskörperschaften und Gemeinden für den Straßenunterhalt ein und wiesen darauf hin, daß es Pflicht des Staates sei, durch nennenswerte Beträge dadurch beizutragen, daß die Straßen in einem, dem Verkehr entsprechenden Zustand verkehrt werden können. In seiner Erwiderung auf die verschiedenen Anfragen konnte der Minister darauf hinweisen, daß der Staat im Jahre 1927 für den Unterhalt der Straßen den Amtskörperschaften und Gemeinden das dreifache, was im Etat eingelegt war gegeben habe. Auch künftig werde die Regierung alles daran setzen, den berechtigten Wünschen der Gemeinden gerecht zu werden.

Beträgerische Wohnungsmittler.

Berlin, 3. Febr. In der letzten Zeit haben sich in ganz ungeheurer Maße beim Wohnungsamt der Stadt Berlin die Klagen über gewisse private Vermittlungsinstitute gehäuft, deren Auftraggeber sich überverteilt fühlten. Diese Klagen haben zu einer gemeinsamen Aktion des Zentralwohnungsamtes und des Polizeipräsidiums geführt, als deren Ergebnis die polizeiliche Schließung von ungefähr einem Duzend dieser Betriebe zu verzeichnen ist. Die Inhaber dieser Betriebe sind, wie sich später herausstellte, fast durchweg schwer mit Gefängnis und Zuchthaus vorbestraft.

Kyffhäuser-Technikum Frankenhausen, Ing. W. K. A. Masch.-u. Automobil-Schwach- u. Starkstr.-Technik Aukt. Sonderabrt. u. Ländm. = Fluet

MÖBELHAUS Heinrich Karrer Philippstr. Nr. 19

Kein Laden bietet grosse Vorteile in Preis, Qualität und Zahlung :: Ausstellung von ca. 100 Einrichtungen :: Lieferung franco Wohnung per Auto :: Dem Ratkaufabkommen P. tent-Matratze-Fabrik

Weisse Woche Wenn Sie gut und preiswert kaufen wollen, kommen Sie jetzt zu uns Sie finden bei uns ganz Besonders preiswert Hemdentuche / Damast / Körperfeinette Leinwand / Halbsaunen / Inlett / Handtücher u. Handtuchstoffe / Bett-Teppiche usw. in allerbesten Qualitäten 10 Prozent Rabatt auf alle nicht herabgesetzte Preise! MEHLE & SCHLEGL, Karlsruhe, Na serstr. 124 b, nächst Waldstr. Dem Ratkaufabkommen der Bad. Beamten angeschlossen.

Weisse Woche Auf alle Waren der Abteilung Wäsche, Korsetten, Damenartikel 10% Rabatt Auf sonstige zurückgesetzte Waren und Einzelstücke, auch in der Schuhabteilung bis zu 30% Rabatt Reformhaus Neubert, Karlsruherstr. 29 a

Großherzogin Luise - Haushaltungsschule der Badischen Landwirtschaftskammer auf Schloss Bauschlott bei Pforzheim. Schöne gesunde Lage, großer Park und Garten beim Schloß. Postautoverbindung mit Pforzheim. Jährlich zwei fünfmonatliche Kurse, beginnend am 1. Mai und 1. November. Gründliche Ausbildung im gesamten Haushalt, Handarbeit, Kinderpflege, Gartenbau, Geflügelzucht und Bienenhaltung. Auskunft durch die Anstalt.

Unter heutigem Tage habe ich mich Neckarstrasse 16 (Weierfeld) niedergelassen. Dr. med. J. Lehmann, prakt. Arzt, 1582 Sprechstunden: 11-12 Uhr; 2-4 Uhr. Telefon Nr. 426

Die Missionstasse des St. Waters (Widerstand des Glaubens) Dr. med. J. Lehmann, prakt. Arzt, 1582 Sprechstunden: 11-12 Uhr; 2-4 Uhr. Telefon Nr. 426

Während der Weissen Woche Sonder-Angebot in Sakko-Anzügen, Ulster und Paletots mit grosser Preisherabsetzung. Anzüge M. 49.- 59.- 72.- 89.- Ulster u. Paletots 49.- 59.- 72.- 89.- 97.-

10% RABATT auf alle im Preis nicht herabgesetzten Waren.

Spiegel & Wels Nachf. Kaisersstrasse 166 bei der Hauptpost.

Möbel aller Art in schönen, modernen Formen, prima Qualität, ist zuerst billig bei J. Kiermann, Herrenstrasse 40.

Zuverlässiges Mädchen, welches auf servieren kann, etwas Hausarbeit versteht, kann sofort eintreten. Schwarzwälder Hof Karlsruhe, Luitensstr. 57

Die Sargfabrik der Gemeinnützigen Beschäftigungsstelle G. m. b. H., Karlsruhe, Durlacher Allee Nr. 58. Telefon 3423, liefert Särge in Tanne und Eiche von einfachster bis feinst. Ausführung. Ständig großes Lager.

Während der Weissen Woche 10% RABATT auf alle Waren! Bettenhaus Buchdahl, Karlsruhe, Kaiserstrasse 164 (an der Post), Freie Lieferung, auch nach auswärts.

Stammholz-Berkehr. Am Mittwoch, den 8. Februar 1928, kommen in öffentlicher Versteigerung zum Verkauf aus den Forstdistrikten Hamburg und Schönbach: 121 Eichen I. - V. Kl. mit 71,45 fm; 39 Buchen I. - IV. Kl. mit 41,3 fm; aus dem Schloßgarten: 8 Fichten I. und III. Kl. mit 15,01 fm. Barzahlung innerhalb 3 Monaten und vor der Abfuhr. Beginn: vorm. 10 1/2 Uhr im Forstdistrikt Hamburg. Losverzeichnisse durch das Rentamt.

Funfjahren. Die in der Zeit vom 1. Juli bis 30. Sept. 1927 in den Wagen der Straßenbahn und Lokalbahn gerundeten Gegenstände sind zum Teil nicht abgeholt. Empfangs berechtigte werden gemäß §§ 980 und 981 B.G.B. aufgefordert, ihre Rechte binnen 4 Wochen beim Stadt Bohnammt, Luitensstrasse 71, geltend zu machen. Stadt Bohnammt. Danigung. Für die dem nächsten Fürstentum, den badischen Fürstentum, Jagendbuchheim, Altdorf- und Ewalinshausen) sowie dem städtischen „Tannenhäuser“ anzuverwandten Weidnerarbeiten spreche ich mich ableich namens der beabsichtigten Anwesen der dank aus. Der Oberbürgermeister.

infolge wachsender Nachfrage meiner werten Kundschaft, von weit und breit, habe ich die

Reklame-Tage für Herren-Anzüge Mk. 48.- Einheitspreis

bis einschl. Montag, 6. Februar, abends 7 Uhr verlängert



Beachten Sie bitte die Spezialdekoration und prüfen Sie diese seltenen Angebote!

Konfektionshaus HANSA

Kaiserstraße 50

L. Wolf

Ecke Adlerstraße

5284

Weisse Woche

Extra-Angebot

Gasherde mit Backofen Mk. 88.-

Kohlenherde mit 3 grossen Koehlöchern Mk. 76.50

Alle übrigen Artikel mit 10% Rabatt

Ph. Nagel, Haus- und Küchengeräte
Kaiserstraße 55.

WEISSE WOCHE

vom 4. bis 11. Februar

10%

Stoffe
Wäsche
Tischzeuge
Schlafdecken
Bettwäsche
Federn

Leinen- und Wäschehaus

AUGUSTSCHULZ

Herrenstrasse 24

Weisse Woche

vom 4. bis 11. Februar

Unübertreffbar niedere Preise für meine weit und breit bekannten Qualitätswaren und

10% Rabatt.

Joh. Hertenstein

Inh. Fritz Kuch Herrenstrasse 25
Manufakturwaren

Besichtigen Sie meine 8 Schaufenster



Badisches Landestheater

Samstag, 4. Februar

nachmittags 15 Uhr

Die Puppenfee

von Josef Bauer

Einfüh. v. Edith Seefeld

Mus. Leitg. v. A. Rellberg

Spielmannen:

Rechtler Lindemann

Gebühren Großinger Schulz

Kaffie Müller

Frau Kaffie Bauer

Hrl. Kaffie Beer-Gast

Kaffie Jr. Dennig

Pfeiler Schmidt

Bauer Kalmbach

Weib Zubach

Dienstmädchen Vivinius

Briefträger Hagenstüb

Gomms Großinger

Dienstmann Hiebinger

Puppen:

Puppenfee Karst

Schlennwuppe Winitus

Stroh-Mannwuppe Kofler

Zieler und Zirklerin

Sofmann-Bieland

Chinele und Chinesin

Oberte Sonntag-Siebert

Japaner und Japanerin

Schneller-Miedmann

Spanier und Spanierin

Hrohm-Schmauffe

Karl

Charles Chaplin Wangal

Madlisch Hilscher

Adrian Supper

Schulmädchen Dahlinger

Sirumelreier Hilscher

Helferleier Kater Aieder

Mag. u. Maria

Rudmann-Bender

Jadie Coogan Dennig

Polisist Nagel

Operett:

Mar und Maria

Mad. Wilhelm Bula

von Leopold Günther

Malka von Frei Veder

Ingenieur: Torten Koch

Musikal. Dirig.: G. Stern

Ostfel Brüller

Max Rabenmacher

Maria Wangal

Wirma Solla Biegler

Schnelzer Gennede

Seine Frau Benter

Häppl Brand

Bücher Meiner

Müller Schneider

Wiede Böder

Viele Silber

Peter Opmar

Mein Sonder-Verkauf während der

Weissen Woche

die ich Ihnen günstigste Kaufgelegenheit bester Qualitätsware — darunter ein Posten erstklassige Hemden Mk. 5.25 6.25 7.25 auf alle Artikel 10 Prozent Rabatt

Herrenmodehaus **Berta Baer**
Kaiserstraße 126

Soeben erschien:

Entwurf zum

Bad. Befoldungsgesetz

vom 27. Januar 1928

Mit Begründung der Vorlage an den Bad. Landtag und mit der neuen Befoldungsordnung A u. B

Preis Mk. 2.50

Ferner ist zu haben:

Bad. Befoldungsordnung

vom 27. Januar 1928

Enthaltend die Befoldungsgruppen A 1—12 und B 1—4

Preis Mk. 1.50

Badenia H.-B. für Berlin und verdruckt Karlsruhe i. B.

Darmstädter Hof

Karlsruhe — Erbaut 1752

das bekannt gute u. bürgerliche

Speise-Restaurant

Gemütliche Wein- und Bierstuben

Badische Qualitätsweine 10430

Pfön X-Station Wuldmark

Sonntag, 5. Februar, nachm. 2.30 Uhr

Um die Südd. Meisterschaft

Sp.-Cl. Freiburg

F. C. Phönix

Vorverkauf: Zigarrenhaus Pfeiffer, Marktplatz.

Café Odeon

Heute Abend 8 1/2 Uhr

Grosser

Karnevals-Abend

Verlängerung bis 3 Uhr.
Eintritt frei!

Wenn Sie einen

Taxameter

benötigen

dann rufen Sie bitte 2099 an

Fahrrad-Kaier

Mühlburg, Rheinstr. 59.

Halteplatz Kaiserstrasse u. Lameyplatz

„Meerstern“

Private A.B.-Bau-Realschule mit Internat

Meersburg, Bodensee.

Leitet von den Schulbrüdern vom heiligen Johannes von La Salle.

Einzig schöne und gesunde Lage. Gewissenhafte Überwachung. Aufnahme vom 12. Jan. an.

Zum 1. X

veranstalten auch wir eine

Weisse Woche

ein ganz besonderer Grund für uns, Proben unserer grossen Leistungsfähigkeit zu geben. Wir bringen anlässlich dieser Veranstaltung grosse Mengen

Bettwäsche / Tischwäsche / Herren- und Damenwäsche / Oberhemden / Einsatzhemden

Gardinen u. s. w.

zu besonders billigen Preisen

zum Verkauf. Höchster Grundsatz ist auch dieses Mal schon mit Rücksicht auf unser unübertreffliches

Teilzahlungssystem

1/3 Anzahlung — 8 Monatsraten (Beamte, Angestellte und alte Kunden ohne jede Anzahlung) nur Qualitätsware

von langer Lebensdauer zu liefern. — Auf alle nicht herabgesetzten Preise, auch in den Abteilungen

Herren-, Damen-, Kinderkonfektion

10% Rabatt

Deutsche Bekleidungs-Gesellschaft m. b. H.

Ecke Markgrafenstr. Karlsruhe Kronenstrasse 40

Sinderwagen

unfang 15 Uhr

Ende nach 17 Uhr

Sehr gut erhalten, billig

zu verkaufen Wald-

börnstr. 8a, 3 Treppen

Ein Traumpiel.

Krokodil

in den Bierhallen

Grosses

Boekbier-Fest

mit Kappensitzung

Sonntag 5 Uhr

Hauptauschank der Löwen-

brauerei München

Münchner Weisswürs

FRITZ RIEDEL

Volksbank Durlach e. G. Bank u. Sparkasse

Wir vergüten für Spar-Einlagen ab 1. Januar 1928

8%

Für grössere Beträge und bei längerer Kündigungsfrist gewähren wir höhere Zinsen nach Vereinbarung.

Kassenzinsen: vormittags von 8 bis 1/2 1 Uhr nachmittags von 2 bis 1/2 6 Uhr

Halte-telle der Strassenbahn: Sofienstr.

Steuererklärungen

Blanzen Buch-

rechnungen, Arran-

gements mit Gläu-

bigern erledigt

F. B. Werner, beide Buchführer

Königsplatz 20. Fernsprechnummer 4767

Die gute Qualität überall!

Weisse Woche

Die Preise sind auffallend nieder, die Ausstellung ist sehenswert!

Kommen auch Sie!

Damen-Wäsche

Table listing women's clothing items like Trägershirts, Hemden, and Nachthemden with prices.

Tisch-Wäsche

Table listing table linens like Tischtuch, Teegedeck, and Tee-Servietten with prices.

Bett-Wäsche

Table listing bedding items like Kopfkissen, Bettgarnituren, and Unterbetttücher with prices.

Kinder-Wäsche

Table listing children's clothing items like Mädchen-Achselhemden, Mädchen-Beinkleider, and Knaben-Taghemden with prices.

Baumwollwaren

Table listing cotton goods like Hemdentuche, Mako-Ballist, and various fabrics with prices.

Baby-Wäsche

Table listing baby clothing items like Flügelhemdchen, Kinderjackchen, and Wickeldecken with prices.

Betten

Table listing bed items like Bettstelle and Steiners Paradies-Bettstelle with prices.

Burchard

Werderplatz 33, Kaiserstr. 143, Durlach/Hauptstr. 56a

Steppdecken

Table listing quilted blankets (Steppdecken) with prices.

Auf alle nicht im Preise herabgesetzten Waren, mit Ausnahme von Marine-artikeln, 10% Rabatt.

Advertisement for Manén concert on Sunday 5th February at 8 PM in the Eintrachtsaal.

Advertisement for Colosseum theater featuring Sylvester Schäffer as 'der König der Artisten'.

Advertisement for Schlafzimmer-Bilder (Bedroom Pictures) by Valentin Schäffer.

Tinte u. Schminke Presse- und Bühnenfest 1928

Advertisement for ink and makeup festival on Feb 4th, featuring costume contests and various performances.

Gloria-Palast am Rondellplatz

Advertisement for the movie 'U. 9 Weddigen' showing today and the following days.

Kauft bei unseren Inserenten!